

Die Deutschen in Argentinien.

1.

Wie war die Seele mir zerrissen,
Daß ich nicht handeln darf — nur reden, —
In schwerer Bange fragt' ich jeden
Um seine Meinung: daß wir siegen müssen,
Doch größer werd' ich Tag um Tag
Vor untrer deutschen Verklätet,
Und meine Seele ist nur noch wie Wellenschlag
Der großen Zeit.

2.

Und als der Britte uns den Krieg erklärte,
Da lasen wir: von Feinden rings umgeben
Sind unsre Vaterländer. Und es wahrte
Nicht lange, daß auch unser Leben
Von Stund' zu Stunde sich erschwerte.
Denn sie erfinden unsre Niederlagen
Und rufen sie in allen Straßen jubelnd aus,
Und was sich Schmählisches läßt iagen,
Das häufen sie auf uns in wüstem Graus.
Trotz alles ewig höchsten Gutes,
Mit welchem deutscher Geist dies Volk erhebt,
Reigt es sich jetzt voll freolen Uebermutes
Vor Frankreichs Wollust und vor Englands Geld.
Wir Deutsche in der Fremde kämpfen auch. — Nicht
Geldentaten
Ist uns zu leisten hier verabnt;
Den Ozean zu durchschiffen, der uns von der Heimat
trennt,
Verhindern uns die englischen Piraten.
Wir hier bekämpfen der Verleumdung niedriges Geschlecht
Mit tapferm Wort und offenem Bistier:
Wir müssen siegen, Brüder — so wie ihr!
Denn mit uns ist die Wahrheit und das Recht.
Olga Quas.